

J. S. BACH

h-Moll-Messe

im Stephansdom



Do., **22. Sep.**, 20:30 Uhr

Tickets: € 60,- | 50,- | 30,-

www.kunstkultur.com

+43 (0)1 581 86 40



Chor und Orchester des Bach Collegium Zürich



Ekaterina Protsenko, Sopran

Cosima Büsing, Alt

Joan Folqué, Tenor

Benjamin Harasko, Bass

Bernhard Hunziker, Leitung

J. S. Bach

Hohe Messe in h-Moll, BWV 232

Ursprünglich komponierte **J. S. Bach** die **h-Moll-Messe** als Kurzmesse. Er schuf sie in jener Zeit, als aufgrund des Todes des Kurfürsten Friedrich August I. von Sachsen 1733 Musikverbot herrschte. Im Laufe der darauffolgenden Jahre baute Bach das Werk schließlich zur vollständigen Messe aus. Deshalb wundert es umso mehr, wie es ihm gelang, Sätze von ganz unterschiedlicher stilistischer Grundsubstanz nebeneinander zu stellen, ohne jemals die Geschlossenheit des Ganzen zu gefährden.

Erst im 19. Jahrhundert wurde die **h-Moll-Messe** auch öffentlich aufgeführt und gilt seither als Meisterwerk ihrer Gattung. Ihre Komplexität, ihre faszinierende Vielgestaltigkeit – ebenso glanzvoll-prächtig wie zutiefst inniglich – begeistern seit ihrer Entstehungszeit die Zuhörer.

Das **Bach Collegium Zürich (BCZ)** wurde im Jubiläumsjahr 2000 zum 250. Todestag Johann Sebastian Bachs in Zürich gegründet, mit der Idee, das Oeuvre des Thomaskantors schwerpunktmässig zu pflegen. Das Ensemble besteht aus einem Chorpool geschulter Stimmen und einem Orchesterpool mit professionellen Musikern, die sich der alten Musik – speziell derjenigen J. S. Bachs – besonders zugetan fühlen.

**Wir freuen uns auf ein erhabenes Konzert und
Ihren Besuch im Stephansdom!**



**ROTARY CLUB
MÖDLING**



**Kunst & Kultur
ohne Grenzen**

Tickets online
www.kunstkultur.com

oder bei
Kunst & Kultur – *ohne Grenzen*
1060 Wien, Worellstr. 3
Tel +43 (0)1 581 86 40
tickets@kunstkultur.com

sowie im **Dom-Shop**
täglich von 9:00 – 18:00 im Stephansdom

**KLASSIK
GLASKLAR**
ÖSTERREICHWEIT AUF DAB+



www.radioklassik.at